

## Besuchsregelung

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir nicht "rund um die Uhr" Besuchszeit haben. Wir haben die Erfahrung gemacht, dass die Kinder von Ruhezeiten profitieren. Im Übrigen sind wir aus datenschutzrechtlichen Gründen verpflichtet, Übergaben zwischen den Pflegeschichten und zwischen den Ärzten, sowie die Chefvisiten ohne Eltern durchzuführen, denn nur so können wir vermeiden, dass bei den Besprechungen am Bett unserer Patienten vertrauliche Informationen gestreut werden.

Unsere regulären Besuchszeiten sind an allen Tagen

10:00- 13:30 Uhr

14:30- 20:15 Uhr

21:15- 22:00 Uhr.

Zusätzlich individuell nach Absprache. Die Chefvisiten finden immer montags und freitags von 8:00 bis 10:00 Uhr statt.

Bis zu 4 Behandlungsplätze befinden sich in einem Raum. Stellen Sie sich vor, bei jedem Patienten dürften so viele wie gewünscht zum Kind. Der Raum wäre schnell überfüllt. deshalb können nur maximal 2 Besucher gleichzeitig bei jedem Kind sein. Das sind entweder Sie als Eltern oder Angehörige, allerdings immer in Begleitung eines Elternteils (z.B. Oma mit Mama, Onkel mit Papa usw.).

## Kontakt:

**Perinatalzentrum, höchste Versorgungsstufe  
Neugeborenen- & Kinder-Intensivstation  
Tel.: 07731 89-2840**

Hegau-Bodensee-Klinikum Singen  
Klinik für Kinder und Jugendliche  
Chefarzt Prof. Dr. med. A. Trotter  
Virchowstr. 10, 78221 Singen

Chefarztsekretariat:  
Tel.: 07731 89-2800, Fax:-2805  
E-Mail: andreas.trotter@glkn.de  
www.kinderklinik-singen.de



**Gesundheitsverbund**  
Landkreis Konstanz



**Willkommen auf der  
Intensivstation für Früh- und  
Reifgeborene und ältere Kinder  
Station S 24**

**Perinatalzentrum –  
höchste Versorgungsstufe**

Hegau-Bodensee-Klinikum Singen

## Liebe Eltern,

Ihr Kind wurde zur Überwachung und Behandlung auf unserer Intensivstation aufgenommen. Natürlich hätten Sie sich gewünscht, dass das Kind nach der Geburt bei Ihnen bleiben kann. Wir werden alles dafür tun, dass Sie Ihr Kind gesund nach Hause nehmen können.

Sie sind uns auf unserer Station herzlich willkommen. Wir freuen uns, wenn Sie Ihr Kind so oft wie möglich besuchen. Wenn Sie möchten, können Sie jederzeit (auch nachts) anrufen und sich nach dem Befinden Ihres Kindes erkundigen.

Ein Neugeborenes bekommt je nach Alter, Gewicht und Befinden am Tag zwölf, acht oder sechs Mahlzeiten. Zu diesen Zeiten wird es auch gepflegt. Von Beginn an beziehen wir Sie als Eltern gerne in die Versorgung Ihres Kindes ein. Zwischen den Pflegerunden braucht Ihr Kind Ruhe und Zeit zur Erholung.

Je nach Zustand Ihres Kindes können Sie Ihr Kind berühren, es im Arm halten oder auf die Brust legen (Känguru). Unser Ziel ist es, den Kontakt während des Aufenthalts zwischen Ihnen und Ihrem Kind auf Station bestmöglich zu fördern.

Wir hoffen, dass Sie sich trotz der gegebenen Umstände bei uns wohl und geborgen fühlen.

Wenn Sie etwas bedrückt, Sie Fragen haben oder Anregungen melden Sie sich bitte. Bei Bedarf begleitet Sie auch gerne unsere Familientherapeutin.

Das Schwestern- und Ärzte-Team der Intensivstation

## Vorbeugung von Infektionen

Die Abwehrfunktion Ihres Kindes kann sehr beeinträchtigt sein. Zum Schutz Ihres Kindes vor Infektionen gibt es deshalb ein paar Regeln, die beachtet werden sollten:

- Bitte legen Sie sämtlichen Schmuck von Händen und Armen ab. In der Schleuse befinden sich Schließfächer, die Sie zur Unterbringung Ihrer Wertsachen nutzen können.
- Waschen Sie bitte Ihre Hände und Unterarme beim Betreten der Station in der Schleuse am Eingang. Nach dem Abtrocknen sollten Sie Ihre Hände mit dem Desinfektionsmittel desinfizieren.
- Grundsätzlich ist es wichtig, dass die Geschwisterkinder zumindest einmal auch das ggf. neue Familienmitglied sehen. Bei Geschwisterkindern unter 14 Jahren sollte jedoch eine Rücksprache mit dem Arzt erfolgen, denn in diesem Alter sind Infektionen/Erkältungen häufiger.
- Wenn Sie selbst eine Erkältung haben, melden Sie sich vor dem Besuch Ihres Kindes beim Pflegepersonal. Wir leiten Sie dann an, wie Sie Ihr Kind vor einer Ansteckung schützen.

## Angebot - Frühgeborenen-Elterntreff

Seit vielen Jahren besteht unsere „Frühgeborenen-Elterngruppe“. Wir treffen uns in regelmäßigen Abständen um Erfahrungen, Probleme und Perspektiven auszutauschen oder Impulse zu verschiedenen Themen rund um das Leben mit Kindern zu bekommen.

Die Treffen finden alle 2-3 Monate immer mittwochs statt. Über genaue Uhrzeit und Thema informiert Sie ein Flyer oder auch unsere Homepage. Für Kinder- und Geschwisterbetreuung ist dabei gesorgt. Für nähere Informationen steht Ihnen gerne das Stationsteam zur Verfügung.

Natürlich dürfen Sie auch teilnehmen, wenn Ihr Kind nicht zu früh geboren wurde!